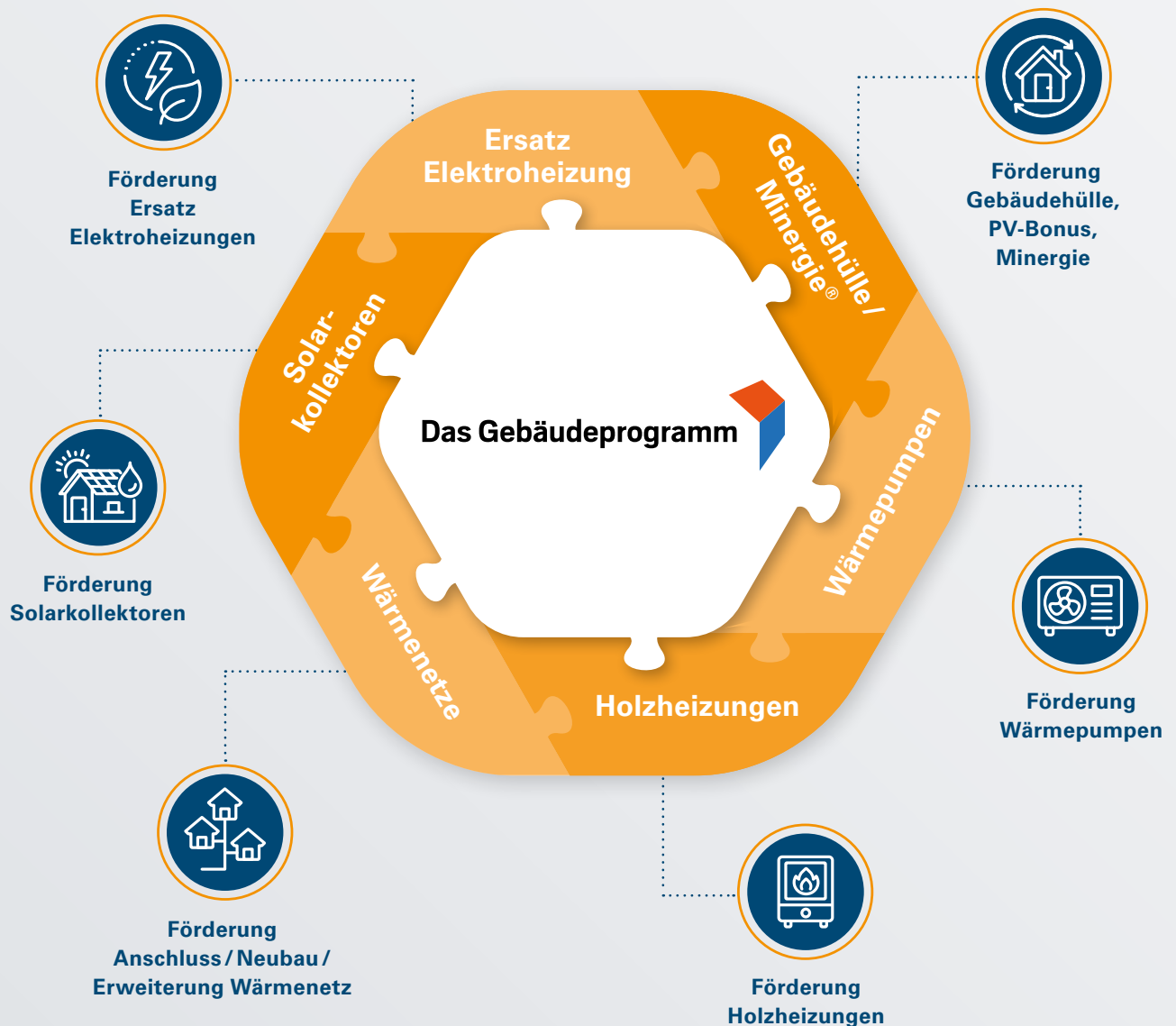


Förderung von Massnahmen

Das Gebäudeprogramm

Das Gebäudeprogramm von Bund und Kantonen unterstützt bauliche Massnahmen finanziell, die den Energieverbrauch senken. Gefördert werden insbesondere Massnahmen zur Verbesserung der Gebäudehülle, der Ersatz fossiler Heizungen sowie Sanierungen und Ersatzneubauten nach Minergie-Standard. Dieses Förderprogramm wird durch die CO₂-Abgabe auf fossile Energieträger und Beiträge des Kantons finanziert. Es leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Um von den Förderungen zu profitieren, ist es erforderlich, das **Gesuch vor Baubeginn** einzureichen. Erfassen Sie das Gesuch im Gesuchportal unter www.dasgebäudeprogramm.ch.





Förderungen

Minergie



Wichtig:

Fördergesuch jeweils vor Baubeginn einreichen!

Gesamtmodernisierung mit Minergie-Zertifikat

Standard	Gebäudekategorie	Förderbeiträge
Minergie	Einfamilienhaus	Fr. 100.– pro m ² EBF
	Mehrfamilienhaus	Fr. 60.– pro m ² EBF
	Nicht-Wohnbau	Fr. 40.– pro m ² EBF
Minergie-P	Einfamilienhaus	Fr. 155.– pro m ² EBF
	Mehrfamilienhaus	Fr. 90.– pro m ² EBF
	Nicht-Wohnbau	Fr. 65.– pro m ² EBF

Ersatzneubau Minergie-P

Standard	Gebäudekategorie	Förderbeiträge
Minergie-P	Einfamilienhaus	Fr. 75.– pro m ² EBF
	Mehrfamilienhaus	Fr. 40.– pro m ² EBF
	Nicht-Wohnbau	Fr. 30.– pro m ² EBF

Minergie-Zertifizierungsgebühr

Alle Minergie-Zertifizierungsgebühren werden durch den Kanton übernommen.

Minergie MQS Bau

Mit dem standardisierten Prüfverfahren mit zweckmässigen Prüfpunkten und Baubegleitungen werden allfällige Abweichungen für die Erreichung der Minergie-Anforderungen laufend und zum frühestmöglichen Zeitpunkt in der Ausführungs- und Abnahmephase festgestellt. Weitere Informationen zum Angebot finden Sie hier: www.minergie.ch/de/standards/bau-betrieb/mqs-bau/.

Standard	Gebäudekategorie	EBF	Förderbeiträge
MQS Bau Check	I und II	≤ 250 m ²	Fr. 2'200.–
		> 250 m ² und ≤ 1'000 m ²	Fr. 2'600.–
		> 1'000 m ² und ≤ 2'000 m ²	Fr. 3'400.–
		> 2'000 m ²	Auf Anfrage
MQS Bau Selection	alle Kategorien (I bis XII)	≤ 250 m ²	Fr. 4'200.–
		> 250 m ² und ≤ 1'000 m ²	Fr. 4'600.–
		> 1'000 m ² und ≤ 2'000 m ²	Fr. 5'400.–
		> 2'000 m ²	Auf Anfrage



Wichtig:
Fördergesuch jeweils vor
Baubeginn einreichen!

Spezifische Förderbedingungen Gesamtmodernisierung Minergie-Zertifikat

- Fördergesuch muss **vor Baubeginn** eingereicht werden.
- Förderberechtigt sind Gebäude mit Baubewilligungsjahr vor 2000.
- Das Gebäude wird mit dem Standard Minergie oder Minergie-P zertifiziert.
- Förderberechtigt ist die Energiebezugsfläche vor der Sanierung.
- Kombination mit Förderbeiträgen an Einzelbauteile, Einzelanlagen und Sanierung in Etappen nicht möglich.
- Ab drei Wohneinheiten gelten Wohnbauten als Mehrfamilienhäuser.
- Beachten Sie zudem die allgemeinen Förderbedingungen im Anhang.

Spezifische Förderbedingungen Ersatzneubau Minergie-P

- Fördergesuch muss **vor Baubeginn** eingereicht werden.
- Das Gebäude wird mit dem Standard Minergie-P zertifiziert.
- Es werden Ersatzneubauten, nicht aber Neubauten gefördert.
- Förderberechtigt ist die Energiebezugsfläche des Ersatzneubaus.
- Kombination mit Förderbeiträgen an Einzelbauteile, Einzelanlagen und Sanierung in Etappen nicht möglich.
- Ab drei Wohneinheiten gelten Wohnbauten als Mehrfamilienhäuser.
- Ein Ersatzneubau liegt vor, wenn auf der Parzelle (innerhalb des zu überbauenden Perimeters) mindestens ein beheiztes Gebäude mit der gleichen Hauptnutzung rückgebaut wird.
- Bei Gebäuden mit Mischnutzung richtet sich der Förderbeitrag nach der Nutzung mit der grössten beheizten Fläche EBF.
- Beachten Sie zudem die allgemeinen Förderbedingungen im Anhang.

Beilagen Förderantrag

- Unterschriebenes Gesuchsformular (evtl. inkl. Vollmacht)
- Situationsplan mit Kennzeichnung des Objektes
- Kopie des provisorischen Minergie oder Minergie-P-Zertifikats

Beilagen nach Abschluss

- Unterschriebenes Abschlussformular
- Kopie des definitiven Minergie oder Minergie-(P) -Zertifikats

Spezifische Förderbedingungen Minergie-Zertifizierungsgebühr

- Wird das Projekt abgebrochen werden die Aufwände in Rechnung gestellt.
- Es werden nur die Zertifizierungsgebühren übernommen. Zusatzkosten, die durch Mehraufwände oder Projektänderungen entstehen, werden weiterhin dem Gesuchsteller in Rechnung gestellt.
- Es muss kein Antrag für diese Förderung gestellt werden.

Spezifische Förderbedingungen MQS Bau

- Ein Antrag für MQS Bau-Check kann nur dann gestellt werden, wenn gleichzeitig mindestens ein Minergie-Antrag für das gleiche Gebäude gestellt worden ist.
- Der Antrag für MQS Bau ist mindestens 3 Monate vor Baubeginn (Start Baumeister) des Gebäudes einzureichen.

Beilagen Förderantrag MQS Bau

- Unterschriebenes Gesuchsformular

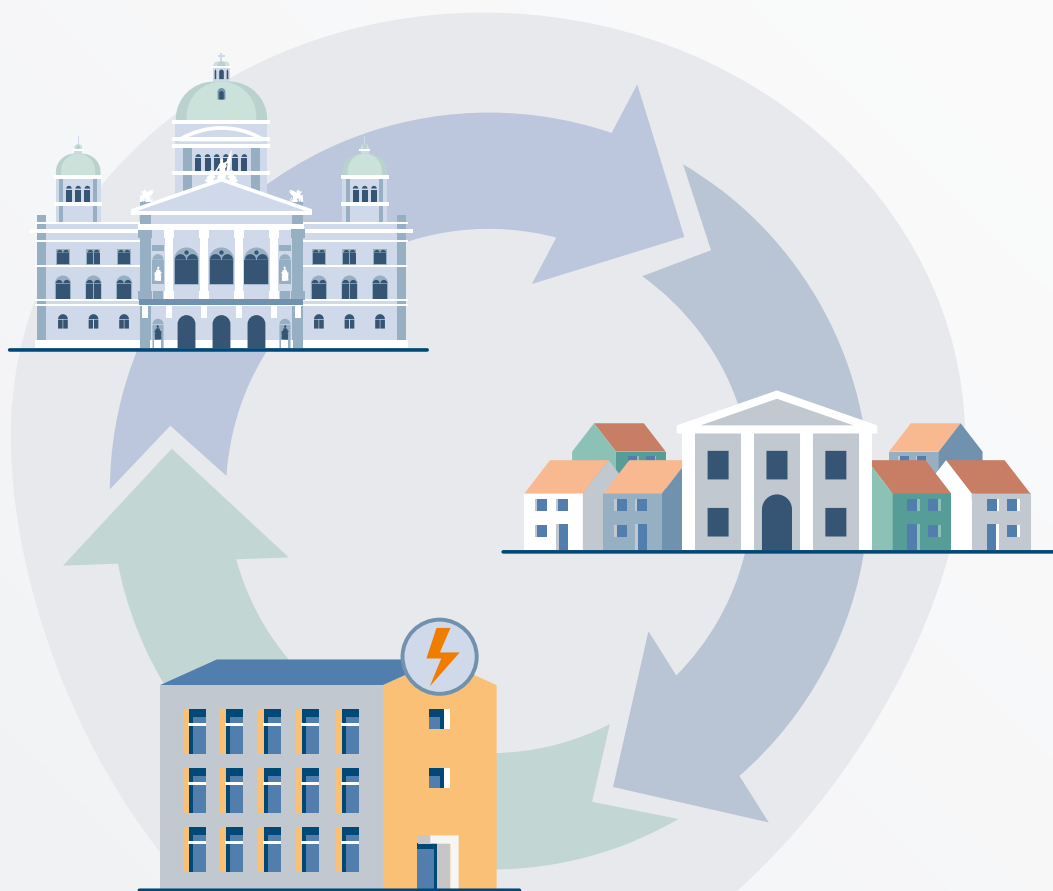
Beilagen nach Abschluss MQS Bau

- MQS-Bau-Zertifikat

Förderungen Dritter

Neben den Kantonen gibt es von Bund, Gemeinden, Energieversorgern und Stiftungen weitere Förderprogramme.

Unter www.energiefranken.ch finden Sie eine Auflistung aller Energie-Förderprogramme. Die Beiträge der Förderstellen können in Einzelfällen kumuliert werden, manchmal schliessen sie sich jedoch gegenseitig aus. Auch hier verlangen die meisten Programme eine Erfassung des Gesuches vor Baubeginn.



energieberatungAARGAU

Wichtige Grundsätze für ein Modernisierungsprojekt sind eine sorgfältige Planung und Vorbereitung sowie eine gute Ausführungsqualität. Besonders zu berücksichtigen sind die Abhängigkeiten zwischen verschiedenen Bauteilen. Damit können Kosten reduziert und ein verbesserter Werterhalt Ihrer Liegenschaft gesichert werden. Wir empfehlen Ihnen, vorgängig eine Energieberatung in Anspruch zu nehmen, um Ihr Vorhaben optimal umsetzen zu können. Die energieberatungAARGAU gibt Ihnen gerne kostenlos und unverbindlich Auskunft.

Öffnungszeiten
energieberatungAARGAU
 Montag bis Freitag,
 08.30 bis 12.00 Uhr und
 13.30 bis 16.30 Uhr

ag.ch/energieberatung

Für mehr
 Informationen
 QR-Code
 scannen

